



Aber Schatz, was zornest du?

Vier gemischte Stimmen

Satz: Erich Sepp

Sopran
Alt

1. A - ber Schatz, a - ber Schatz, was zor - nest du, was
2. Ich weiss nicht, was die Ur - sach ist, tra -
3. Das war ja nur ein hal - ber Kuss, den

Tenor
Baß

5

hab ich dir ge - tan? Ich seh's an dei - nen
la - la - la - la - la, dass ich eine an - dre
hab ich kaum ge - spürt. Ein so ein Kuss macht

11

Au - gen an, dass du ge - wei - net hast.
hab ge - küsst, das hät - test du nie - mals ge - dacht.
viel Ver - druss, o, hätt ich ihn nie - mals ris - kiert.

4. Wann wird denn unsre Hochzeit sein? Ich glaub, wohl über ein Jahr.
Und wenn der Birnbaum Birnen trägt, dann sind wir beide ein Paar.

5. Und trägt er keine Birnen nicht, so blüht er rosenrot.
Uns beide kann niemand scheiden, als nur allein der Tod.

Vorgesungen von Franziska und Winfried Säckl, Augsburg, am 9. März 1991. Aufgez. von Dagmar Held. Franziska Säckl (* 1994 in Soroksar bei Budapest) hat dieses ungarndeutsche Volkslied von ihrer Mutter gelernt.